## Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Bausenats vom 28.09.2016

Betreff:	Vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB des Bebauungsplanes Nr. 07-85/1
	"Nördlich Kanalstraße - Am Kurt-Rust-Steg" durch Deckblatt Nr. 1;

Änderungs- und Billigungsbeschluss

Referent: I.	V.	Bauoberrat	Roland	Reisinger
--------------	----	------------	--------	-----------

Von den 10 Mitgliedern waren 8 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

	einstimm	nig		
mit	 gegen		Stimmen	beschlossen:

- 1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.
- 2. Der Bebauungsplan Nr. 07-85/1 "Nördlich Kanalstraße Am Kurt-Rust-Steg" vom 13.12.2012 i.d.F. vom 27.05.2014, redaktionell geändert am 21.11.2014 rechtsverbindlich seit 21.09.2015 wird für den im Plan dargestellten Bereich durch Deckblatt Nr. 1 geändert.
- 3. Im Sinne einer für die Stadt Landshut kostenneutralen Bauleitplanung hat der von der Planung begünstigte Grundeigentümer:
  - alle durch die Bauleitplanung verursachten Kosten zu tragen (z.B. Planungskosten, Gutachten etc.)
  - alle innerhalb des Gebietes anfallenden öffentlichen Flächen (Straßen- und Wegeflächen, öffentliche Grünflächen etc.) kostenlos und unentgeltlich vorab an die Stadt Landshut zu übereignen.
  - die anfallenden Erschließungskosten im Rahmen von Erschließungsverträgen oder städtebaulichen Verträgen zu 100% zu tragen.
- 4. In den Hinweisen und in der Begründung zum Deckblatt ist auf das Energiekonzept der Stadt Landshut und das Gesetz zur Förderung Erneuerbarer Energien im Wärmebereich (EEWärmeG) hinzuweisen.

5. Das Deckblatt Nr. 1 vom 28.09.2016 zum Bebauungsplan Nr. 07-85/1 "Nördlich Kanalstraße – Am Kurt-Rust-Steg" vom 13.12.2012 i.d.F. vom 27.05.2014, redaktionell geändert am 21.11.2014 - rechtsverbindlich seit 21.09.2015 - wird in der vorgelegten Form gebilligt.

Das Deckblatt zum Bebauungsplan mit eingearbeitetem Grünordnungsplan und textlichen Festsetzungen auf dem Plan, sowie die Begründung vom 28.09.2016 sind Gegenstand dieses Beschlusses.

Gemäß § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und 3 BauGB erfolgt die Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit durch Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung berührter Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB. Der Entwurf des Deckblattes Nr. 1 zum Bebauungsplan Nr. 07-85/1 "Nördlich Kanalstraße – Am Kurt-Rust-Steg" ist dementsprechend auf die Dauer eines Monats auszulegen.

6. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.

Landshut, den 28.09.2016 STADT LANDSHUT

Hans Rampf Oberbürgermeister ~